

Mit präpositionellem Werthe stehen: לְבַד עַל — לְבַד מִן — (מִבְּלִעְדִי) — בְּלִעְדִי und בְּלִעְדִי — (מִבְּלִד אֲשֶׁר — מִלְּבַד — מִן חִוּץ — אֶת־ — אֶל־פְּנֵי — אֶל־ — לְמַעַלָּה מִן — (מִן...)) — בְּלֹא — בְּלֹא עִמָּה — מִן — בְּלֹא

Mit präpositionellem und conjunctionellem Werthe stehen: וְיֹתֵר (וְיֹתֵר אֲשֶׁר) — וְיֹתֵר (בְּלִתִּי אִם — אֲשֶׁר... — בְּלִתִּי) und (לְהֵן) and אִפְסֵם כִּי — כִּי אִם — (וְיֹתֵר שֶׁ) — יֹתֵר

Im Syrischen steht חַצְּ מַנְּ wie מִבְּלִעְדִי מַנְּ wie חַצְּ מַנְּ; und ܐܘܢ (ܐܘܢ) wie arab. *إِلَّا أَنْ*.

Im Aethiopischen ist አንበላ und አንበላ ursprünglich Conjunction, dann Präposition = בְּלִעְדִי.

Im Arabischen stehen als Exceptions-Exponenten: *غَيْر*, *وَلَا سِيَّمَا*; *وَلَا* und *إِلَّا*; vgl. *بَيِّنَات*, *حَاشَى*, *بَيِّنَات* auch *كَمَا* und *سَوَى*.

Davon sind *غَيْر* und *بَيِّنَات* Exponenten mit dem Werthe eines Nomens; *وَلَا سِيَّمَا* und *وَلَا* Verba; *إِلَّا* ist ursprünglich negativer Conditional-Exponent, ist aber, wie ‚nisi‘, durch eine Täuschung des Sprachbewusstseins über das wahre Wesen desselben ganz in die Bedeutung eines Exceptions-Exponenten übergegangen.

Schon die Vielseitigkeit der Anwendung der Ausdrücke für das Ausnahme-Verhältniss, speciell im Hebräischen und Arabischen, die der Mehrzahl nach als Etymon den Begriff der ‚Trennung, Scheidung‘ aufweisen, lässt darauf schliessen, dass im Semitischen das Verhältniss der Unterordnung in der Form der Exception nicht zu absoluter Klarheit ins Sprachbewusstsein getreten, da sich aus der Fülle der Ausdrücke kein einziger zum absoluten Werthe eines Exceptions-Exponenten herauskristallirte.

Die arabischen Grammatiker widmen zwar dem Capitel *اِسْتِثْنَاء* eine bis ins kleinlichste Detail gehende Aufmerksamkeit, allein es fehlt das Resultat der Klarheit und Uebersichtlichkeit. Ihre Terminologie des *اِسْتِثْنَاء* in der Drei-Theilung:

اِسْتِثْنَاءٌ مُتَّصِلٌ, Artverbindende Ausnahme,
اِسْتِثْنَاءٌ مُنْقَطِعٌ, Arttrennende Ausnahme und
اِسْتِثْنَاءٌ مُفَرَّغٌ, Beziehungslose Ausnahme

¹ Fleischer, Beiträge zur arabischen Sprachkunde, 5. Fortsetzung, S. 76 f.